

# Gemeinschaftsprojekt Kunstrasenplatz



# Vorhaben

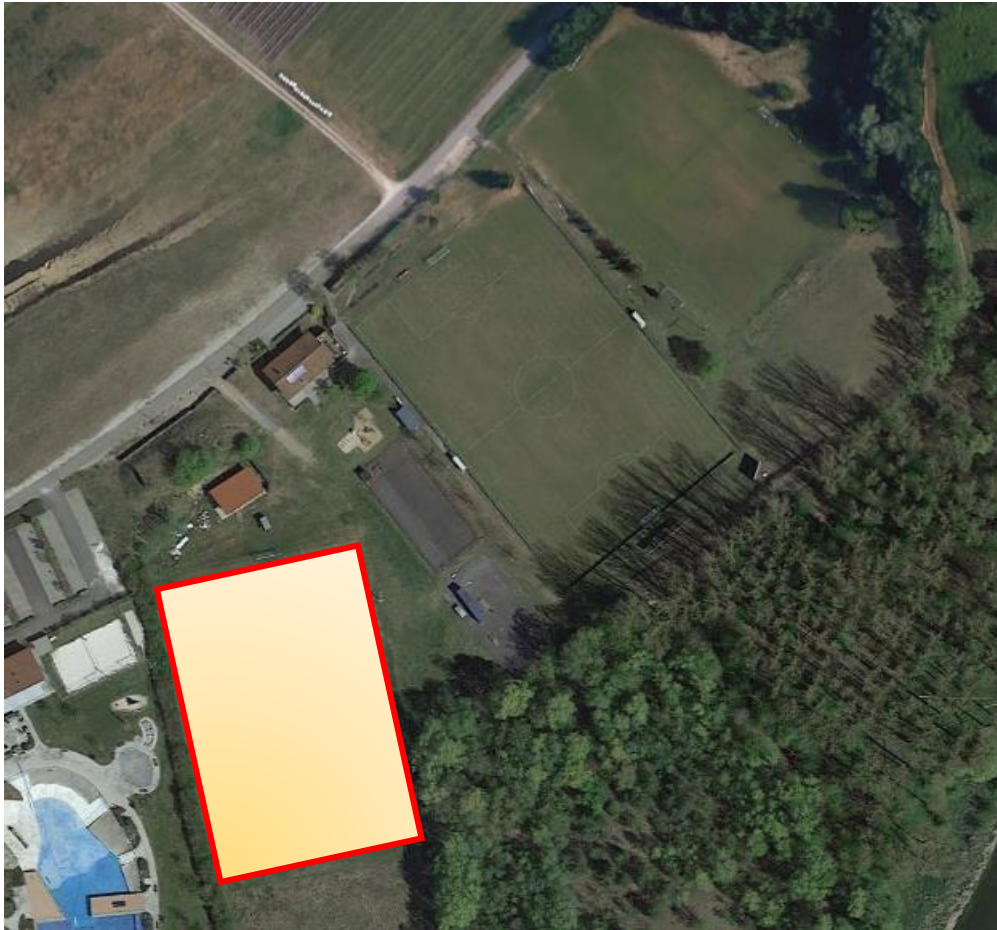


**Umbau eines bestehenden Naturrasenspielfeldes  
in ein nachhaltiges Kunstrasenspielfeld**

# Freizeitinsel



# Gelände TSV Bad Abbach



# Beispielbild Kunstrasenplatz



Ganzjährig grün und bespielbar!



# Motivation



- Wesentliche Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten für mehr als 300 Nutzer, überwiegend Kinder und Jugendliche der Marktgemeinde Bad Abbach durch die ganzjährige Nutzungsmöglichkeit des Platzes.
- Über 20 Mannschaften, von der G-Jugend bis zu den Alten Herren, profitieren davon!
- Neuer Trainingsplatz für den Peisinger SC, somit Verzicht auf das Vorhaben zur Errichtung eines weiteren Naturrasenspielfeldes ‚auf der grünen Wiese‘
- Umsetzung in 2024 aufgrund der aktuell besonderen Fördersituation (LEADER und BLSV mit ca. 60%)
- Zukunftsträchtiger Sportstättenbau an zentraler Stelle der Großgemeinde
- Entlastung der kommunalen Sporthallen durch deutliche Reduzierung der Hallenzeiten für die 'Fußballer'
- 1. Kunstrasenplatzplatz im Landkreis Kelheim
- Förderung des Breiten- und Leistungssports

# Nutzungspotentiale



## Regional

- Ermöglichung von bis zu 1000 Stunden zusätzlichen Sportbetriebs (durch zusätzlich 5 Monate Nutzung)
- Potentielle sportliche Heimat für weitere Gemeindevereine, insbesondere für die JFG Donautal
- Angebot an unsere Schulen den Platz mit einzubeziehen
- Schaffung eines Bolzplatzes für die Allgemeinheit als zusätzliches Angebot für Sporttreibende
- Logische Weiterentwicklung des Geländekonzepts Freizeitinsel
  - Street Soccer Court (auch abends mit Flutlicht nutzbar)
  - Basketball Court
  - Teqballtisch
  - Trimm- Dich- Parcours

## Inklusion

- Angebot an das Team Bananenflanke einen zusätzlichen Trainingsort zu etablieren

## Leistungssport

- Erhöhung der Chancen einen DFB-Stützpunkt in Bad Abbach zu etablieren

# Belegungsplan



Belegungsplan Kunstrasenspielfeld (Entwurf)																
Zeit	Montag	h	Dienstag	h	Mittwoch	h	Donnerstag	h	Freitag	h	Samstag	h	Sonntag	h		
10:00			Grund- und Mittelschule	0,5			Grund- und Mittelschule	0,5			TSV Kleinfeld	0,5	SC Peising Kleinfeld	0,5		
10:30		0,5				0,5			0,5					0,5		0,5
11:00				0,5					0,5						0,5	
11:30																
12:00																
12:30																
13:00																
13:30																
14:00																
14:30	TSV Kleinfeld	0,5							Team Bananenflanke	0,5	Extern	0,5	Extern	0,5		
15:00		0,5						0,5				0,5			0,5	
15:30		0,5								0,5				0,5		0,5
16:00	JFG C-Jugend	0,5			TSV Kleinfeld	0,5			JFG D-Jugend	0,5	TSV 1. Mannschaft	0,5	SC Peising 1. Mannschaft	0,5		
16:30		0,5	SC Peising Kleinfeld	0,5		0,5	SC Peising Kleinfeld	0,5		0,5		0,5		0,5	0,5	0,5
17:00		0,5		0,5		0,5		0,5		0,5		0,5		0,5	0,5	0,5
17:30	JFG C-Jugend	0,5			JFG C-Jugend	0,5			JFG D-Jugend	0,5	TSV 1. Mannschaft	0,5	SC Peising 1. Mannschaft	0,5		
18:00		0,5				0,5		0,5		0,5		0,5		0,5	0,5	
18:30		0,5				0,5		0,5		0,5		0,5		0,5	0,5	0,5
19:00	TSV 1. Mannschaft	0,5	JFG A-Jugend	0,5	TSV 1. Mannschaft	0,5	JFG A-Jugend	0,5	TSV 1. Mannschaft	0,5	Extern	0,5	Extern	0,5		
19:30		0,5		0,5			0,5			0,5		0,5		0,5	0,5	
20:00		0,5		0,5		0,5		0,5				0,5		0,5	0,5	0,5
20:30		0,5	SC Peising 1. Mannschaft	0,5		0,5	SC Peising 1. Mannschaft	0,5		0,5		0,5		0,5	0,5	0,5
21:00		0,5	0,5	0,5		0,5	0,5	0,5		0,5		0,5		0,5	0,5	0,5
21:30				0,5				0,5								
22:00																

Exemplarisch



# Nachhaltigkeit



## Verwendung von nachhaltigen Rohstoffen, keine Verfüllung mit Mikroplastik bei modernen Belägen

- Green Technology Inside: Filamente aus bis zu 70% biobasiertem Faserrohstoff (PE)

## Lebens/- Nutzungsdauer

- Kunstrasenbelag mindestens 15 Jahre
- Unterbau lebenslang

## Geringerer Pflegeaufwand als bei einem Naturrasen

- Regelmäßiges bürsten anstelle von mähen
- Keine Bewässerung
- Kein Düngen

## Schonung der Ressource Wasser

In den Sommermonaten ist zunehmend ein extremer Bedarf an Wasser vorhanden!

Rechnung: Je Quadratmeter Spielfläche 5 - 10 Liter Wasser/ Tag

6000 qm x 5 Liter x 100 Tage = **3.000.000 Liter Wasser**

**Einsparung von > 9.000 kg Kunstdünger auf die Nutzungsdauer**

# Einfluss Dürreperioden



**Problem „Wüstenlandschaft“  
durch Trockenheit im Sommer  
wird sich in Zukunft  
voraussichtlich verschärfen!**

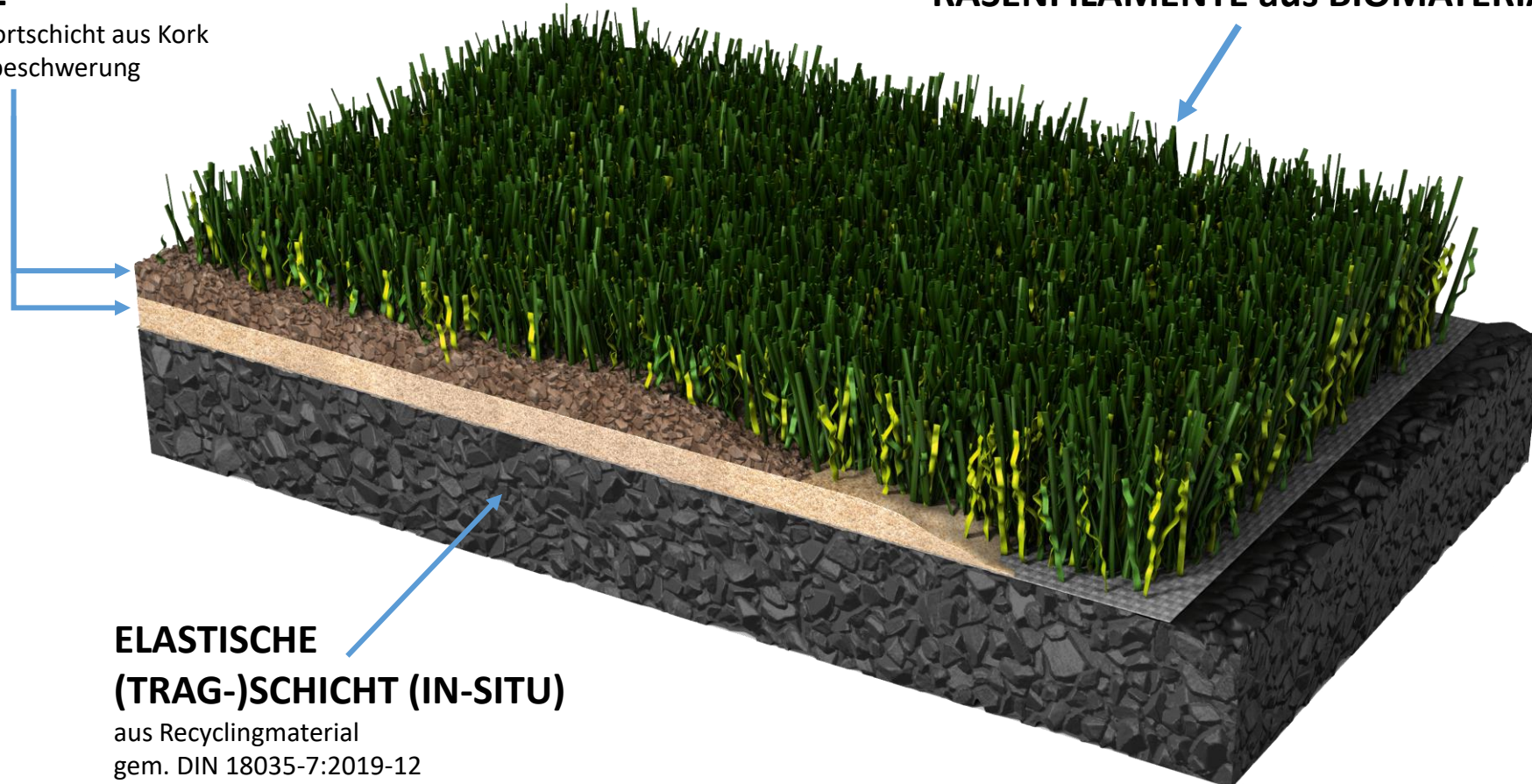
# Geplantes Kunstrasensystem



## INFILL

- Komfortschicht aus Kork
- Sandbeschwerung

## RASENFILAMENTE aus BIOMATERIAL



## ELASTISCHE (TRAG-)SCHICHT (IN-SITU)

aus Recyclingmaterial  
gem. DIN 18035-7:2019-12

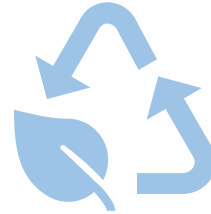
# CO2-neutraler Kunstrasen



## • LIGATURF CROSS GT ZERO: 100% & BIOBASIERT

Filamente (Rasenfaser) aus biobasiertem PE Material

- 70% des PE Materials besteht aus nachwachsenden Rohstoffen, der Kunstrasen ist zu 100% recycelbar



Verwendung von zertifiziertem grünem Strom in der Produktion

- Umstellung der Stromversorgung des kompletten Produktionswerks auf grünen Strom

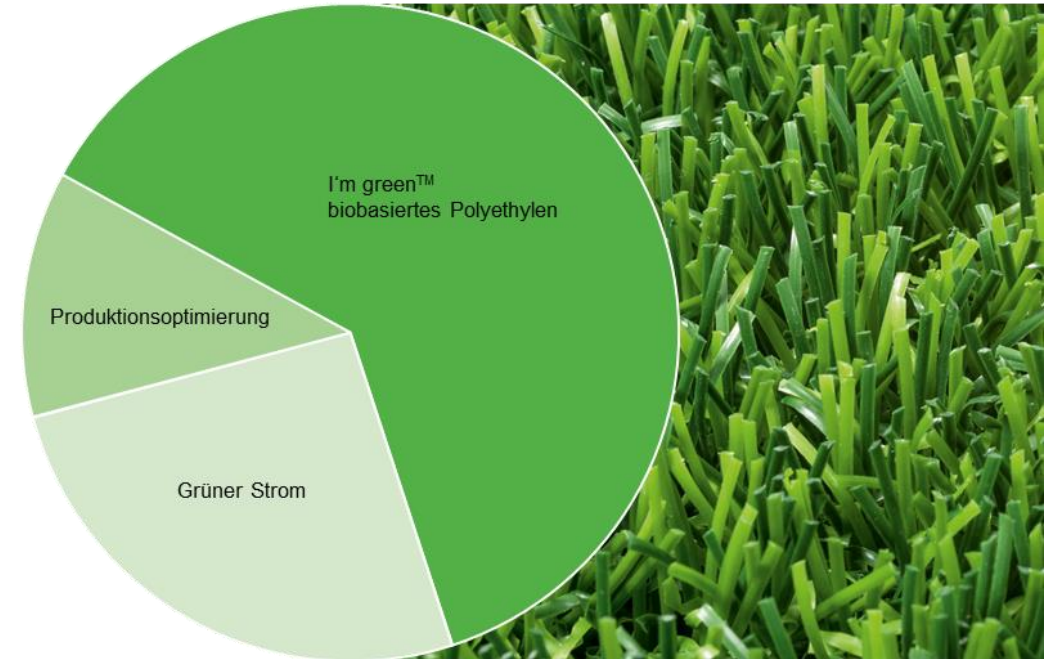
Anpassung von Produktdesign und Verarbeitung

- Anpassung der Produktionsprozesse
- Veränderung der Produktkonstruktion (z.B. Träger, Beschichtung etc.)






Verfüllung mit hochwertigem Korkgranulat

- Naturmaterial, ohne Mikroplastik, kein Schimmel / Geruch
- Ohne zusätzliche Bewässerung verwendbar!



# Kunstrasenbefüllung



Aktuelle Infills			
Art	Kork	Sand	Gummi- granulat
Förderfähig	😊	😊	😞
Spielkomfort	😊	😐	😊
Abrieb	😊	😊	😊
Pflegeaufwand	😊	😊	😊
Benötigte Wassermenge	😊	😐	😐

# Verschleißfestigkeit



International anerkannte Methode [LiSport-Test](#)

[50.000 Prüfzyklen --> Benutzungszeit 10 Jahre](#)

**LIGATURF CROSS GT ZERO BESTEHT 350.000 TESTZYKLEN!**

- Keine Beschädigungen der Kunstrasenfasern während der Nutzungsdauer
- Abrieb/ Partikel sind nicht messbar
- Verbau einer Abwasserrinne mit Wasserabscheide

**„Ermittlung und Minderung von Mikroplastik-und Schadstoffemissionen von Kunststoffrasen-Sportplätzen“**

**Europaweites Pilotprojekt**

**Federführendes [Institut IUTA](#), Duisburg** Institut für Umwelt & Energie, Technik & Analytik e.V.

**Schirmherr ist der niedersächsische Umweltminister**

**Beteiligung durch das Bundesamt für Materialforschung und -Prüfung**

- DBU zieht erste positive Bilanz
- Zwischenergebnisse sehr positiv, das gemessene freigesetzte Mikroplastik nur sehr gering nachweisbar
- Keine Anzeichen für eine bedenkliche Belastung der Umwelt

# Recyclingsystem

## Formaturf

